

**hotelfachschule thun**  
soul passion system

## Schweizweit ein Novum: Die Hotelfachschule Thun bietet neu auch ein berufsbegleitendes Studienmodell an

**Wer sich zu einer Karriere in der Hotellerie und Gastronomie berufen fühlt, auf den warten attraktive und zukunftsorientierte Berufsperspektiven. Nun bietet die Hotelfachschule Thun als erste Hotelfachschule der Schweiz ein berufsbegleitendes Studium an - und macht diesen Weg so noch attraktiver.**

In kaum einer anderen Branche wird man mit so vielen unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert wie in der Hotellerie - und kaum eine andere bietet so viele Chancen. Nicht umsonst heisst es, dass in der Hotellerie alles möglich ist. Soziale Kompetenz, Fachwissen sowie unternehmerisches Denken sind die Schlüsselfähigkeiten, die in dieser Branche gefragt sind. Das nötige Rüstzeug vermitteln die Schweizer Hotelfachschulen, darunter die Hotelfachschule Thun.

Diese steht seit jeher für Innovation, Fortschritt und Vision. Als erste Hotelfachschule des Landes bietet sie nun nebst dem 3-jährigen Vollzeitstudium auch die

Ausbildung zur «dipl. Hotelière-Restauratrice HF» bzw. zum «dipl. Hotelier-Restaurateur HF» berufsbegleitend über sechs Semester an. Die Hotelfachschule Thun ist überzeugt, mit dem zukunftsweisenden Studienmodell sowohl für Studierende attraktiver zu werden als auch für die Betriebe einen Mehrwert und neue Perspektiven zu schaffen.

### **Für Studierende und Betriebe optimal**

Für Christoph Rohn, Direktor der Hotelfachschule Thun, ist es weit mehr als ein Pilotversuch: «Das berufsbegleitende Studium über sechs Semester erfüllt alle Anforderungen und führt zum selben Diplomabschluss wie das Vollzeitmodell. Für Arbeitgeber und Arbeitnehmer ist der neue Bildungsgang, der 2017 lanciert wird, mit Sicherheit ein Gewinn.»

### **Vielseitige Karrieremöglichkeiten**

Das Studium an der Hotelfachschule Thun ist das ideale Sprungbrett für attraktive Kaderpositionen im nationalen

oder internationalen Umfeld oder um selbstständig Betriebe zu führen. In einer modernen Studienumgebung vermittelt die Managementausbildung ein breitgefächertes und praxisnahes Wissen aus den Bereichen Gastronomie und Hotellerie, Hospitality Management, Wirtschaft und Recht sowie Sprachen. Die Orientierung an konkreten betrieblichen Situationen ist im Lernprozess jederzeit erkennbar. So werden der Umgang mit Entscheidungssituationen, die Vernetzung verschiedener Managementbereiche, die Arbeit im Team, die Festlegung von Strategien sowie das vernetzte Denken und Handeln nicht nur gelehrt, sondern an praktischen Situationen kontinuierlich geübt.

Einen detaillierten Einblick in das Studium bietet die Hotelfachschule Thun an den monatlich stattfindenden Informationsveranstaltungen.

Weitere Informationen unter [www.hfthun.ch](http://www.hfthun.ch).

